

Verhaltenskodex

**DSGF Deutsche Servicegesellschaft
für Finanzdienstleister mbH**
Adolf-Grimme-Allee 1, 50829 Köln

Amtsgericht Köln, HRB 32677
Steuernummer: 217/5724/0540
USt-ID-Nr.: DE 205598057

Geschäftsführung
Norbert Baumgärtner (Sprecher)
Udo Brönnner, Volker Kurth,
Holger Mingers

Aufsichtsratsvorsitzender
Joachim Hoof

Telefon 0221 9900-0
Telefax 0221 9900 95095
www.dsgf.de
compliance@dsgf.de

Sparkassen-Finanzgruppe

Bankverbindung
Sparkasse KölnBonn
BLZ: 37050198
IBAN: DE92370501980035002955

Inhalt

1. Vorwort.....	3
2. Unternehmenskultur.....	4
3. Umgang mit Geschäftspartnern und Dritten.....	5
4. Integrität	5
5. Kommunikation	5
6. Interessenkonflikte	6
7. Geldwäsche und strafbare Handlungen	6
8. Umgang mit Mensch und Umwelt.....	7
9. Vertraulichkeit, Datenschutz und Informationssicherheit.....	7
10. Hinweisgebersystem.....	8
11. Anwendung des Kodex und Umgang mit Verstößen	8

1. Vorwort

Die DSGF unterstützt mit ihren Dienstleistungen und Produkten die Sparkassen, Landesbanken und Verbundpartner bei der Erfüllung ihres öffentlichen Auftrags. Wir schaffen für unsere Kunden den größtmöglichen Freiraum, damit sich diese auf den Vertrieb und ihre Kunden konzentrieren können. Dafür sind wir bundesweit regional mit qualifizierten Beschäftigten präsent, setzen höchste Maßstäbe an Qualität und entwickeln uns kontinuierlich weiter.

Wir sind ein Full-Service-Dienstleister für den Betrieb der Sparkassen und bieten intelligentes Outsourcing mit unseren passgenauen Auslagerungsmodellen und modular abrufbare sowie effiziente Prozesse. Das zu transparenten und fairen Preisen.

Wir sind Partner der Sparkassen, Landesbanken und Verbundpartnern und schaffen Vertrauen bei unseren Kunden und bei unseren Beschäftigten.

Unser Ziel ist es, Arbeitsplätze in Deutschland zu sichern und unser Unternehmen kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Diese Leitlinien spiegeln sich auch in unserem Verhaltenskodex wider. Der Kodex hat keine eigene Rechtsgrundlage, bietet Hilfestellung, den gesellschaftlichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen gerecht zu werden, die ihre Ausprägung in den internen Arbeitsanweisungen und Richtlinien finden.

Der Verhaltenskodex gilt einheitlich für die DSGF. Das heißt, er ist verbindlich für die Geschäftsführung, die Führungskräfte, die Beschäftigten sowie freiberuflich oder temporär für die DSGF beschäftigte Personen.

2. Unternehmenskultur

Verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln gegenüber den Gesellschaftern, Kunden und Beschäftigten bildet die Grundvoraussetzung unserer Unternehmenskultur.

Dabei zählen für uns wesentliche Merkmale wie Vertrauen, Fairness, Qualitätsbewusstsein, Dienstleistermentalität und Arbeitsplatzsicherung in der Region.

Mit Risiken gehen wir verantwortungsbewusst um.

Die DSGF als der verlässliche, strategische und innovative Partner der Institute innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe für intelligentes Outsourcing von Betriebsprozessen mit regionaler Präsenz.

Als Dienstleister in der Sparkassen-Finanzgruppe garantieren wir langfristige Sicherheit auf Basis unserer breiten Eigentümerstruktur und unseres wirtschaftlich nachhaltigen Geschäftsmodells. Wir richten uns ständig nach dem Marktgeschehen aus und schaffen durch Erfahrung und Fortschritt eine optimale Position im Wettbewerberumfeld.

Damit unsere Kunden langfristig ihre Outsourcing-Strategien mit nur einem Partner umsetzen können, entwickelt sich die DSGF zum Full-Service-Dienstleister für den Betrieb der Sparkassen und bietet maßgeschneiderte Auslagerungsmodelle für deren Bedürfnisse. Sie bietet Organisations-konforme Auslagerung in den Bereichen Marktfolge Aktiv, Marktfolge Passiv, Digitalisierung, €-Zahlungsverkehr, Auslandsgeschäft sowie dem OSPlus-Administrationsservice, Personal- sowie sonstige Dienstleistungen bis hin zur Vollauslagerung über das DSGF.regio-Modell. Unsere Modelle und Prozesse sind effizient, modular abrufbar und serviceorientiert.

Unsere bundesweiten Standorte, Kooperationen und dezentralen Lösungen sichern die besondere Nähe zu unseren Kunden. Dabei erreichen wir durch unsere innovative, technologische Ausrichtung die optimale Prozess- und Ressourcenbündelung.

Transparente und faire Preise

Der gezielte Einsatz von Digitalisierungs- und Automationslösungen zur industrialisierten Abwicklung der Bankprozesse und das Vergütungsmodell der DSGF befördern eine zielorientierte Kostenstruktur für die Kunden der DSGF. Durch Stückpreise schaffen wir stetige Transparenz hinsichtlich unserer Dienstleistungen. Dies garantiert unseren Kunden langfristige Planungssicherheit und Kostenkontrolle. Mit unseren PPS- und aufsichtsrechtlich konformen Prozessen erreichen wir bei höchster Qualität dauerhaft günstige Preise.

Soziale Verantwortung für Arbeitsplätze in Deutschland

Wir fühlen uns als Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe dem Standort Deutschland verpflichtet. Die Qualität unserer Arbeit und die damit verbundene Kundenzufriedenheit machen uns erfolgreich und sichern damit unsere Arbeitsplätze.

3. Umgang mit Geschäftspartnern und Dritten

Dreh- und Angelpunkt in der Beziehung zu unseren Kunden ist der persönliche Kontakt sowie eine nachhaltige Qualität der Serviceleistung. Die DSGF legt größten Wert auf die Zufriedenheit ihrer Kunden. In regelmäßigen Serviceberichten dokumentiert die DSGF ihre Leistungen und die Qualität und bespricht dies in Servicegesprächen direkt mit dem Kunden.

Wesentliche Informationen für die Sparkassen werden den Dienstleistersteuerern adressatengerecht und automatisch im Kundenlogin zur Verfügung gestellt. Dabei werden die aufsichtsrechtlichen Anforderungen und sich ändernde Bedingungen berücksichtigt.

4. Integrität

Die grundsätzliche Ausrichtung eines Integritätsmanagements beruht in erster Linie darauf, dass Regelungen hinsichtlich des Zusammenfallens von Kunden- und Eigeninteressen bestehen.

Zur Wahrung der Interessen aller Kunden im Sinne einer nachhaltigen Zusammenarbeit haben sich die Gremien für eine strikte Trennung von Gesellschafter- und Kundensicht verpflichtet.

Mitglieder der Geschäftsführung und Beschäftigte dürfen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit weder für sich, noch für andere Personen von Dritten Zuwendungen oder sonstige Vorteile fordern oder annehmen oder Dritten ungerechtfertigte Vorteile gewähren. Darüber hinaus setzen wir uns zum Ziel, dass bei der Annahme von Geschenken und Vergünstigungen jederzeit und unter allen Umständen das Vertrauen der Kunden gerechtfertigt ist. Daher achten wir bei Geschenken, Vergünstigungen und Einladungen auf Transparenz, Fingerspitzengefühl und soziale Angemessenheit der Einladung.

5. Kommunikation

Wir stehen für eine offene Kommunikation und verbessern uns stetig. In regelmäßigen Führungskräfte- und Beschäftigteninformativen via Intranet werden die Unternehmensentscheidungen transparent dargestellt und erläutert. Diese regelmäßigen Informationen gewährleisten den Führungskräften und Beschäftigten auch aus quantitativer Sicht, Entscheidungen in ihrem Arbeitsgebiet fundiert zu treffen.

Es existieren klare Regeln über Kommunikation und Information gemäß dem Kommunikationshandbuch der DSGF. Führungskräfte werden vor den Beschäftigten, Beschäftigte werden vor Dritten adressatengerecht informiert. Umgekehrt ist jeder Beschäftigte verpflichtet, sich regelmäßig zu informieren. Der entsprechende Kommunikations- und Informationsweg wird durch einen eigenen Bereich der DSGF gesteuert. Inhaltlich sind Fach- und Kommunikations- bzw. Informationsverantwortung identisch. Wo möglich, wird dem persönlichen Kontakt der höchste Stellenwert eingeräumt.

Den Beschäftigten steht ein Intranet zur Verfügung. Dieses ermöglicht einen Zugriff auf alle relevanten Informationen. Damit wird allen Beschäftigten ermöglicht, sich zielgerichtet zu informieren.

Dem vertrauensvollen Dialog zu den Arbeitnehmervertretungen wird ebenfalls eine hohe Bedeutung beigemessen. Diese werden zeitgerecht und umfassend informiert sowie zusätzlich zur gesetzlichen Mitbestimmung in Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse integriert.

6. Interessenkonflikte

Interessenkonflikte schädigen die Reputation der DSGF und sind zu vermeiden.

Von den Beschäftigten wird erwartet, dass potentielle Konflikte zwischen beruflichen Aufgaben und anderen Interessen frühzeitig gegenüber den zuständigen Stellen offengelegt werden.

Bevor Beschäftigte eine Nebentätigkeit aufnehmen, müssen sie sich gemäß den Regularien ihres Arbeitgebers informieren. Nur unter besonderen Umständen kann einer solchen Nebentätigkeit widersprochen werden. Dies kann zum Beispiel geschehen, wenn die Nebentätigkeit die Haupttätigkeit beeinträchtigt oder sonstige Nachteile für die DSGF entstehen. So ist eine Tätigkeit für ein Konkurrenzunternehmen immer ausgeschlossen. Auch darf kein Verstoß gegen Schutzgesetze, insbesondere gegen das Arbeitszeitgesetz und das Bundesurlaubsgesetz, eintreten.

Beschäftigten ist es untersagt, während der Dauer ihrer Tätigkeit in selbständiger, unselbständiger oder sonstiger Weise für ein Unternehmen tätig zu werden, welches mit der DSGF in direktem oder indirektem Wettbewerb steht oder mit einem Wettbewerbsunternehmen im Sinne von § 15 AktG verbunden ist. In gleicher Weise ist es untersagt, ein solches Unternehmen zu errichten, zu erwerben oder sich hieran unmittelbar oder mittelbar zu beteiligen, es sei denn, der Anteilsbesitz ermöglicht keinen Einfluss auf die Organe des betreffenden Unternehmens. Das Wettbewerbsverbot gilt auch zugunsten von mit der DSGF im Sinne von § 15 AktG verbundenen Unternehmen.

7. Geldwäsche und strafbare Handlungen

Die DSGF bekennt sich dazu, Geldwäsche und strafbare Handlungen zu verhindern. Wir ergreifen daher alle erforderlichen Maßnahmen, um dieses Ziel sicherzustellen.

Um die Beschäftigten zu sensibilisieren sowie die notwendige Sachkunde zu vermitteln, werden diese regelmäßig in den Themengebieten geschult.

8. Umgang mit Mensch und Umwelt

Über die Notwendigkeit einer nachhaltigeren Wirtschafts- und Lebensweise gibt es einen breiten gesellschaftlichen und politischen Konsens – auch darüber, dass die Transformation nur dann dauerhaft gelingen kann, wenn alle Akteurinnen und Akteure unserer Gesellschaft aktiv zusammenarbeiten.

Bei unseren geschäftspolitischen Entscheidungen und unserem täglichen Handeln haben wir die Bedürfnisse und das Wohl heutiger und künftiger Generationen stets im Blick. Aus unternehmerischer Verantwortung und unserem Selbstverständnis bekennen wir uns zum Prinzip der Nachhaltigkeit. Das heißt, wir bringen wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlichen und ökologischen Anforderungen in Einklang und gehen wo möglich mit Ressourcen schonend um. Wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte sind für uns insbesondere die Achtung der Menschenrechte und des Nichtdiskriminierungsgebots, die Beachtung von Umwelt-, Sozial- und Beschäftigtenbelangen sowie die Bekämpfung von Korruption. Nachhaltiges Denken und Handeln verstehen wir als Chance, für unsere Anspruchsgruppen Mehrwerte zu schaffen. Zu unseren wichtigsten Anspruchsgruppen zählen unsere Kunden, Geschäftspartner und Beschäftigte.

Daher berücksichtigen wir in unserem Wirken soziale, ethische und ökologische Ansprüche der Gesellschaft.

Eine Zusammenarbeit mit Unternehmen und Dienstleistern, die Menschenrechte, Umwelt-, Arbeits- oder Sozialstandards missachten, ist nicht mit unseren Werten vereinbar.

9. Vertraulichkeit, Datenschutz und Informationssicherheit

Der vertrauensvolle Umgang mit Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen ist für uns, unsere Kunden und Geschäftspartner unerlässlich.

Daher behandeln wir Daten und Informationen von Kunden, Geschäftsteilnehmern und Marktteilnehmern mit der größtmöglichen Sorgfalt und Vertraulichkeit und wahren das Bankgeheimnis.

Die DSGF erhebt personenbezogene Daten sowohl von Kunden, wie auch Beschäftigten unter Beachtung der aktuellen datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Die Beschäftigten sind verpflichtet, Bank-, Daten- und Geschäftsgeheimnisse auch über ihre berufliche Tätigkeit hinaus zu wahren und sich regelmäßig mit den gesetzlichen und angewiesenen Geheimhaltungspflichten vertraut zu machen. Zudem absolvieren sie regelmäßige Schulungen.

Zur Sicherheit der Daten hat die DSGF ein Konzept mit technischen und organisatorischen Maßnahmen eingesetzt.

10. Hinweisgebersystem

Die DSGF wird ein Hinweisgebersystem einrichten. Dort können Beschäftigte sowie externe Personen unter Wahrung der Vertraulichkeit, Hinweise über mögliche strafbare Handlungen innerhalb der DSGF geben.

11. Anwendung des Kodex und Umgang mit Verstößen

Die Einhaltung des Kodex ist für uns alle verbindlich.

Beschäftigte können sich bei Fragen oder Beschwerden an ihren direkten Vorgesetzten oder die Compliance Abteilung wenden.

Im Falle eines Verstoßes gegen Gesetze, diesen Verhaltenskodex oder andere interne Regelungen muss der betreffende Beschäftigte mit angemessenen arbeitsrechtlichen Sanktionen, straf- und haftungsrechtlichen Konsequenzen rechnen.